Лифляндскія Губернскія Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубли с., съ пересылкою по почтѣ $4^1/_2$ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ ... ...ыхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendun durch die Post $4^1/_2$ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 14. **Пятница**, 3. Февраля — **Freitag**, 3. Februar **1861.**

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — Officieller Theil.

Отдѣлъ общій. — Allgemeine Abtheilung.

ПУБЛИКАЦІЯ.

Сиротскій Судъ Императорскаго города Риги симъ вызываетъ всѣхъ тѣхъ, кои предполагаютъ имѣть какія либо претензіи на имущество, оставшееся послѣ умершаго Рижскаго купца Ивана Терентьева Ковалева, оставившаго духовное завѣщаніе уже публикованное, съ тѣмъ, чтобы явиться имъ и представить свои доказательства, лично или чрезъ надлежаще уполномоченныхъ повѣренныхъ въ Сиротскій Судъ или въ Канцелярію онаго непремѣнно въ теченіе шести мѣсяцевъ, считая отъ нижеписаннаго числа, и не позднѣе 28 Іюля 1861 г., въ противномъ случаѣ по истеченіи таковаго опредѣленнаго срока они съ своими объявленіями и претензіями болѣе не будутъ слушаны ниже допущены. № 43. 3

Рига въ Ратгаузѣ, 28. Января 1861.

Лифл. Вице-Губернаторъ Ю. ф. Кубе.

Старшій Секретарь А. Блуменбахъ.

Proclam.

Von dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga werden Alle und Jede, welche an den Nachlaß des mit Hinterlassung eines bereits publicirten Testaments verstorbenen hiesigen Kaufmanns Iwan Terentjew Kowalew irgend welche Anforderungen zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens den 28. Juli 1861 sub poena praeclusi bei dem Waisengerichte oder dessen Kanzellei entweder persönlich oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden und daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, widrigenfalls selbige nach Expirirung sothanen termini praefixi mit ihren Angaben nicht weiter gehört, noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen.

Riga-Rathhaus den 28. Januar 1861.

Nr. 43. 3

Livl. Vice-Gouverneur J. v. Cube.

Aelterer Secretair A. Blumenbach.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — Livländische Gouvernements-Zeitung Officieller Theil.

Отдѣлъ мѣстный. — Locale Abtheilung.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Mittelst Circulairs des Ministeriums des Innern vom 25. Februar 1852, Nr. 19, ist vorgeschrieben worden, daß jede Behörde, welche an das Collegium allgemeiner Fürsorge Geld absendet, gleichzeitig über die Größe der abgesandten Summen und die Zeit ihrer Absendung den Gouvernements-Chef, mittelst besonderer Notizen, benachrichtige und daß diese Notizen bei jedesmaliger Revision der Capitalien und Gelddocumente des Collegiums in Berücksichtigung genommen werden. Da später, mittelst Circulairs des Ministeriums des Innern vom 16. März 1856,

Nr. 45, die im Ressort des Justiz-Ministeriums eingeführten Regeln, — nach welchen die Controlirung der Zahl der eingegangenen Geld-Couverts und der Größe der übersandten Summen, mit den Postbüchern, in welche die Ausreichung der Briefe mit Geld eingetragen worden, von einem Gliede der Behörde in dem Post-Comptoir selbst zu bewerkstelligen ist — auch auf die dem Ministerio des Innern untergeordneten Behörden ausgedehnt worden sind, so hat gegenwärtig der Herr Minister des Innern, mittelst Circulairs vom 17. Januar c., Nr. 16, sich dahin ausgesprochen, wie er solchem nach es nicht weiter für nothwendig erachtet, daß diejenigen Behörden, von welchen Summen an das Collegium über die Post gesandt werden, hierüber die Gouvernements-Chefs durch besondere Notizen benachrichtigen, sondern daß zur Einsendung der erwähnten Benachrichtigungs-Notizen nur diejenigen Behörden verpflichtet bleiben sollen, welche sich mit dem Collegio in ein und derselben Stadt befinden. Ueber solche Anordnung des Herrn Ministers des Innern werden desmittelst vom Livländischen Civil-Gouverneur sämmtliche zum Ressort des Ministeriums des Innern gehörenden Behörden des Livländischen Gouvernements zur Nachachtung in Kenntniß gesetzt. Nr. 550.

* * *

Gemäß einer desfallsigen Requisition der Ober-Direction der Livländischen adeligen Credit-Societät wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung in Grundlage der Bestimmung des § 11 des Allerhöchst bestätigten Credit-Reglements v. J. 1802 in Nachstehendem das Verzeichniß der in der General-Versammlung der Systems-Interessenten am 9. December a. pr. für die nächsten 3 Jahre theils neu gewählten, theils wiedergewählten Glieder der Directionen der Livländischen adeligen Credit-Societät zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Oberdirection.

Oberdirector: Baron C. P. von Kruedener zu Neuhof.

Räthe: C. von Brümmer zu Clauenstein.
Baron R. von Engelhardt zu Paibs.
Collegienrath und Ritter G. von Kruedener zu Zarnau.
H. v. Hagemeister zu Alt-Drostenhof.

Lettische Districts-Direction.

Director: E. von Transehe zu Ledemannshof.

Assessoren: Dimitt. Garde-Lieutenant und Ritter A. von Transehe zu Annenhof.
Dimitt. Major Baron C. von Tiesenhausen zu Bullenhof.
W. von Hagemeister zu Neu-Drostenhof.
Baron C. von Tiesenhausen zu Neu-Bewershof.

Estnische Districts-Direction.

Director: Dimitt. Ingenieur-Capitain C. von zur Mühlen zu Groß-Congota.

Assessoren: Th. von Huene zu Nawast.
Dimitt. Stabs-Rittmeister Baron E. von Nolcken zu Kioma.
N. von Klot zu Immofer.

Nr. 204.

* * *

Gemäß Zuschrift des Comités zur Organisirung der für dieses Jahr anberaumten Manufactur-Ausstellung in St. Petersburg und der ergänzenden Bekanntmachung des Departements der Manufacturen und des innern Handels werden von der Livländischen Gouvernements-Regierung diejenigen Herren Fabrikanten, Manufakturbesitzer und Handwerker, welche ihre Erzeugnisse zur Ausstellung zu bringen wünschen, hiermit aufgefordert, dieselben an die gemäß Art. 184 Bd. XI Handwerksverordnung für diese Ausstellung als Mäkler und Bevollmächtigte ernannten, unten aufgeführten Börsenmäkler oder aber an Personen die in St. Petersburg leben und ihnen selbst bekannt sind, rechtzeitig zu übersenden und es dadurch möglich zu machen, daß die für die auf Ende Mai oder Anfang Juni d. J. anberaumte Ausstellung bestimmten Fabrikate die gehörige Placirung erhalten.

Zu Mäklern und Bevollmächtigten für die Ausstellung sind ernannt:

1) Alexei Philippowitsch Malügin, wohnhaft auf Wassily-Ostrow in der 4. Linie, zwischen dem mittlern und kleinen Prospect, im eigenen Hause.

2) Iwan Iwanowitsch Mekentjew, wohnhaft auf Wassily-Ostrow in der 5. Linie, am großen Prospect, im eigenen Hause.

3) Johann Martin Markusew, wohnhaft auf Wassily-Ostrow in der 7. Linie, zwischen dem großen und mittlern Prospect, im Hause der Frau Struisk.

4) Nikolai Dimitrijewitsch Borissow, wohnhaft auf Wassily-Ostrow in der 1. Linie im eigenen Hause. Nr. 162.

Proclamata.

Wenn der zur Stadt Wenden als Bürger verzeichnete Peter Sneds, gegenwärtiger Pfandbesitzer des im Walkschen Kreise und Smiltenschen Kirchspiele belegenen priv. Gutes Papenhof, der schon seit längerer Zeit sehr kränklich ist, — den Wunsch hierselbst ausgesprochen hat, noch bei Lebzeiten, seine Geschäfte zu ordnen; — als wer-

den sämmtliche Creditoren und Debitoren desselben hierdurch aufgefordert, sich binnen 3 Monaten a dato bei dieser Behörde zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieses Proclams die Ersteren mit ihren etwanigen Anforderungen nicht mehr angenommen und die Letzteren als solche, die fremdes Eigenthum zu verheimlichen beabsichtigen, betrachtet und verurtheilt werden sollen.

Im 6. Wendenschen Kirchspielsgerichte zu Adsel-Schwarzhof, den 27. Januar 1861. Nr. 38. 3

Torge.

Von der Livländischen Gouvernements-Bau- und Wege-Commission werden Diejenigen, welche Willens sein sollten, die nach dem Kostenanschlage auf die Summe von 2147 Rbl. 21³|₄ Kop. S. berechneten Arbeiten zur Erbauung eines Stalles und Wagenhauses in der Anstalt des Collegii der allgemeinen Fürsorge zu Alexandershöhe, zu übernehmen, hierdurch aufgefordert, zum Torge am 20. und zum Peretorge am 23. Februar d. J. zeitig und nicht später als bis 1 Uhr Mittags sich bei dieser Commission zu melden und die gehörigen Saloggen auf den fünften Theil der Podrädsumme bei den einzureichenden Gesuchen beizubringen.

Zugleich wird bekannt gemacht:

1) daß nach dem Peretorge durchaus keine Anerbietungen zur Ermäßigung der Preise in genauer Grundlage des Art. 1862 Thl. 1 Bd. X des Swod der Gesetze (Ausgabe v. J. 1857) angenommen werden sollen.

2) daß zu den Torgen auch versiegelte Angaben angenommen werden sollen, welche gemäß dem Art. 1909 ibid. enthalten müssen:

a) die Einwilligung, die Arbeiten in genauer Grundlage der Bedingungen ohne irgend welche Abänderungen zu übernehmen;

b) die Preise mit Buchstaben geschrieben;

c) der Wohnort des Bieters, sowie Monat und Datum wann die Angabe geschrieben worden und d) einen gesetzlichen Salogg auf den fünften Theil der Podrädsumme;

3) daß die versiegelten Angaben spätestens am Peretorgtage bis 10 Uhr Vormittags angenommen werden sollen.

Riga, den 30. Januar 1861. Nr. 119.

Лифляндская Губернская Строительная и Дорожная Коммиссія вызываетъ желающихъ принять на себя работы по постройкѣ сарая и конюшни при зданіяхъ Приказа Общественнаго Призрѣнія на Александровской Высотѣ по смѣтѣ исчисленныя суммою на 2147 руб. 21³/₄ к., съ тѣмъ, чтобы они явились въ Присутствіе Коммиссіи для торга 29. и переторжки 23. Февраля 1861 года заблаговременно и не позже 1 часа по полудни и представили надлежащіе залоги равняющіеся пятой части подрядной суммы, при особыхъ объявленіяхъ; условія же по симъ работамъ можно читать въ Канцеляріи Коммиссіи ежедневно кромѣ воскресныхъ и табельныхъ дней.

При чемъ предваряется:

1) что послѣ переторжки никакія новыя предложенія, къ униженію цѣнъ принимаемы не будутъ, на точномъ основаніи 1862 ст. час. I Т. X Св. Зак. (изд. 1857 года);

2) что къ торгамъ допускается и присылка запечатанныхъ объявленій, которыя согласно 1909 ст. того же Тома должны заключать въ себѣ:

а) согласіе принять работы на точномъ основаніи кондицій безъ всякой перемѣны;

б) цѣны складомъ писанныя;

в) обыкновенное мѣсто пребыванія объявителя, также мѣсяцъ и число когда писано;

г) законные залоги на пятую часть подрядной суммы и

3) что запечатанныя объявленія принимаемы будутъ не позже какъ въ день переторжки въ 10 часовъ утра. № 119.

Рига, 30. Января 1861 года.

* * *

Diejenigen, welche zur Herstellung eines neuen Klappenstückes und einer neuen Auffahrt für die Dünafloßbrücke:

1) die Lieferung der zu diesen Arbeiten erforderlichen Hölzer,

2) die Zimmerarbeiten,

3) die Schmiedearbeiten,

übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, an den auf den 31. Januar, 7. und 9. Februar d. J. anberaumten Ausbotsterminen ihre resp. Mindestforderungen für die obgedachte Lieferung mittelst schriftlicher Eingaben, für die obberegten Arbeiten aber persönlich um 1 Uhr Mittags beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu verlautbaren, zeitig zuvor jedoch ebendaselbst die Bedingungen zu unterzeichnen und die erforderlichen Cautionen zu bestellen. Nr. 61. 1

Riga-Rathhaus, den 25. Januar 1861.

Рижская Коммиссія Городской Кассы симъ приглашаетъ лицъ, желающихъ принять на себя поставку лѣсовъ и производство плотничныхъ и кузнечныхъ работъ, потребныхъ для заготовленія новой составной части (клапона) и новаго

спуска по Двинскому пловучему мосту, объявить о требуемыхъ ими за таковую поставку наименьшихъ цѣнахъ въ письменныхъ прошеніяхъ, подаваемыхъ въ сію Коммиссію въ дни торговъ назначенныхъ на 31. ч. Января и 7. и 9. Февраля настоящаго года, а для объявленія требуемыхъ за производство означенныхъ работъ цѣнъ явиться лично въ Коммиссію Городской Кассы въ тѣ же дни въ часъ по полудни. Для разсмотрѣнія же условій и представленія залоговъ лица, желающія участвовать въ торгахъ заранѣе имѣютъ явиться въ оную же Коммиссію.

Рига-Ратгаузъ, 25. Января 1861 года.

№ 61. 1

* * *

Отъ С. Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по опредѣленію Петергофскаго Уѣзднаго Суда, за неплатежъ женою Коллежскаго Ассесора Надеждою Андрѣевою Фельдтъ—по закладной, выданной Поручику Виктору Моисѣеву Хоменко, 5,500 руб. сер. съ проц., неустойки 1000 руб. и за застраховку дома 177 руб. 60 коп. сер., а также на удовлетвореніе иска жены купеческаго брата Татьяны Сысоевой, по двумъ заемнымъ письмамъ 390 руб. сер. съ проц., будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащее Фельдтъ и заложенное Хоменко имѣніе, состоящее С. Петербургской губерніи, въ г. Петергофѣ, въ Ораніенбаумскомъ форштадтѣ, позади Уѣздныхъ Присутственныхъ мѣстъ, подъ № 2-мъ, заключающее въ себѣ: деревянный одно-этажный съ мезониномъ домъ, на цокольныхъ столбахъ; особый деревянный одно этажный флигель бревенчатыя строенія, разныя деревянныя службы, какъ то: кухни, сараи, и конюшни. Все означенное строеніе обнесено поливсего 2.598$^3/_4$ кв. саж., оцѣнено же въ 2.700 руб. сер. Продажа сія будетъ производиться, въ срокъ торга 6-го Февраля 1861 г., съ узаконненною переторжскою чрезъ 3 дня. съ 11 часовъ утра, въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. 2 садомъ, внутри находится садъ;—земли

Auction.

Mit Bewilligung Eines Edlen Wettgerichts wird am Montag den 6. Februar, Morgens 11 Uhr, im Keller an der Schwimmstraße, neue Nr. 6, eine Partie Syrup in Fässern meistbietend gegen baare Zahlung verkauft.

Fr. Meuschen. 1

Abreisende.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Christian Martin Graver, 3

nach dem Auslande.

Wittwe Anna Schenkmann, Hedwig Susanna Starr, Jegor Larionow Skorochodow, Wilhelmine Dreßler, Alexander Freywald, Wittwe Annette Bauder, Bäckergesell Ernst Baumann, Schuhmachermeister Johann George Gnoedler, Ludwig Friedrich Marko, Carl Jansohn, Timofei Alexejew, Alexei Radionow, Robert Johann Franck, Nikita Antropow Grigorjew, Jacob Gustav Scheinvogel, Hermann Christian Merbey, Johanna Karoline Schulz, Carl Hoffmann nebst Frau, Carl Franz Ferdinand Grudsinski, Anna Iwanowa Fomin, Ferdinand Julius Brandt, Katharina Alexandra Mühlenbrett, Jossel Chaimowitsch Kolis, Constantia Wilhelmine Rose, Louise Juliana Charlotte Schulz geb. Springowsky, Praskowja Grigorjewa, Carl Jacob Maas, Emil Leuckart, Carl Friedrich Eggert, Anna Katharina Bilewsky,

nach andern Gouvernements.

Anmerkung. Hierbei folgt für sämmtliche Behörden Livlands eine besondere Beilage über Torge.

Livländischer Vice-Gouverneur: J. v. Cube.

Aelterer Secretair: A. Blumenbach.